

Anmeldung brieflich mit diesem Talon
oder per Mail und mit allen Angaben an
werner.gallati@kapuziner.org



Bitte im Cou-
vert versen-
den

Br. Werner Gallati
Kapuzinerkloster
Postfach 1017
4601 Olten

Ein Angebot der



in Zusammenarbeit mit



Br. Niklaus Kuster

lehrt Kirchengeschichte und Spiritualität an den Universitäten Luzern und Freiburg sowie den Ordenshochschulen Münster und Madrid. Er begleitet seit Jahren „Reisen mit Tiefe und Weite“ nach Deutschland, Italien und Prag. Die Moldaustadt ist ihm als Mitte Europas und geschichtliche Kulturhauptstadt lieb.

Br. Werner Gallati

leitet seit Herbst 2010 das Kapuzinerkloster Olten. Als Fachmann für Entwicklungszusammenarbeit bringt er reiche Erfahrung in Reisebegleitungen mit und ist für das Administrative dieser Reise besorgt.

Br. Josef Bründler

wirkt seit 2001 als Priester in der Oltnen Pfarrei St. Marien und gestaltet seit Jahren Pilgerreisen. Ökumenisch sensibel setzt er besinnliche Akzente unterwegs durch ein heute „nachchristliches“ Prag.

KULTUR – NATUR
SPIRITUALITÄT

**Entdeckungsreise
nach Böhmen**



Goldenes Prag
Silberstadt
Kuttenberg

Sonntag 30. August -
Samstag 5. September 2015

Begleitung:

Br. Niklaus Kuster
Br. Werner Gallati
Br. Josef Bründler

Die Perle an der Moldau

Prag

Seit der „Samtenen Revolution“, die in Tschechien 1989 Wende und Ende des kalten Kriegs einleitete, steht Prag wieder glanzvoll in der Mitte Europas. Diese für die Schweiz ungewohnte Optik trifft sowohl geographisch wie auch kulturell zu:

Bereits Kaiser Karl IV. erhob die Moldaustadt zur Mitte des deutsch-römischen Reiches. Universität und Karlsbrücke, Königsstrasse, Veitsdom und Altstädterring, gotische Kirchen Paläste, die machtvolle Burg auf dem Hradschin und die reiche Kultur der Handelsmetropole machen Prag bis heute zur „goldenen Stadt“.

Die Pracht des kaiserlichen Prag kontrastiert mit der Schlichtheit des Agnesklosters, gegründet von der Schwester König Wenzels I. für „arme Schwestern“ und Franziskaner. Agnes von Böhmen wurde die Freundin und mächtigste Verbündete der Klara von Assisi.

Neben dem kaiserlichen Geschichte und dem franziskanischen Prag faszinieren ebenso die Stadt des Jan Hus, Zentrum der frühreformatorischen Hussiten, Schauplatz mehrerer historischer Fensterstürze und Ausgangsort des Dreissigjährigen Kriegs.

Keine andere Stadt Europas bewahrt zudem so reiche Kunst und grossartige Stätten der jüdischen Geschichte, die vom Hochmittelalter bis Franz Kafka und in die Gegenwart reicht.

Das kommunistische Prag erzählt vom Prager Frühling und der „Schlüsselrevolution“, und das „nachchristliche“ Prag mit 10% Getauften öffnet mitten in Europa den Blick in eine spannende Zukunft der Kirchen.

Programm-Skizze

Sonntag: Hinfahrt im modernen Reiseocar von Olten über Ulm – München – Regensburg und Pilsen.

Montag: Das *goldene Prag* der Kaiser: Weg vom Strahowkloster zur Prager Burg und auf der Königsstrasse durch die Kleinseite an die Moldau. Nachmittags weiter über die Karlsbrücke zum Altstädterring, ins Ungeld-Viertel und zum Pulverturm.

Dienstag: Nach dem kaiserlichen Prag entdecken wir die *franziskanische Alternativwelt* der Agnes von Böhmen im Schwemmland an der Moldau. Der Nachmittag führt ins *jüdische Prag* der Josefsstadt mit seinen Synagogen und dem altem Friedhof.

Mittwoch: Exkursion in Prags Rivalenstadt „Kuttenberg“: die *Silberstadt*, die den böhmischen Groschen über ganz Mittel- und Westeuropa verbreitete.

Donnerstag: Alternative: Exkursion in das NS-Durchgangslager Theresienstadt und Einblicke in die dramatische Zeit des Dritten Reichs; oder: ein freier Tag in Prag und Zeit für seine vielen Museen.

Freitag: Das *hussitische Prag* des Jan Hus und das Prag der katholischen Gegenreformation, wo der Dreissigjährige Krieg ausbrach; vom Barock in die „nachchristliche“ Gegenwart. Die Woche schliesst im schmucken Loreto-Klösterchen und mit einem besonderen Abendessen über den Lichtern Prags.

Samstag: Die Heimreise führt durch den Böhmerwald nach Regensburg und zurück in die Schweiz.

Übernachtungen: Hotel Pyramida
www.hotelpyramida.cz

Kosten: Fr. 1300 (Halbpension im DZ)
EZ-Zuschlag Fr. 200.-

Detailinfos: in einem Reisebrief Mitte Juni

Auskünfte und Anmeldung

Br. Werner Gallati
Kapuzinerkloster
Postfach 1017
4601 Olten

Tel: 062 – 206 15 65
werner.gallati@kapuziner.org

Anmeldung:	für die Kulturreise nach Prag und Böhmen vom 30. August bis 5. September 2015
Name 1: Jahrgang:
Name 2: Jahrgang:
Adresse:
Telefon: Ich wünsche <input type="checkbox"/> EZ - Wir wünschen <input type="checkbox"/> DZ
Email: Unterschrift:
Ich wünsche eine Reiseannulationsversicherung: <input type="checkbox"/> Ich habe eine solche <input type="checkbox"/>	
Anmeldungen werden nach dem Eintreffen (Poststempel) berücksichtigt und bestätigt. Unterlagen für eine Annullationskostenversicherung werden auf Wunsch zugestellt.	